

# Walter Honerbach ist neuer Bezirkskönig

Rheinbacher gewinnt mit 30 Ringen beim Bezirksschützenfest in Adendorf. Bei den Frauen siegt Elsbeth Noll

**ADENDORF.** „Gut Schuss!“ für Walter Honerbach aus Rheinbach. Mit 30 Ringen wurde der Grünrock beim Bezirksfest der Voreifelschützen in Adendorf neuer Bezirksschützenkönig vor dem Villiper Sebastianus-Schützen Severin Schmitz (28 Ringe) und Schützenchwester Anne Klein (25 Ringe) aus Altendorf-Ersdorf.

Neue Bezirksschützenliesel ist Elsbeth Noll (28 Ringe) von den Wormersdorfer Schützen. Nur einen Ring dahinter Tanja Schmitz aus Villip, gefolgt von Angelica Oltmanns aus Rheinbach. Bezirksbundesmeister Hans-Peter Metternich und Bezirksjungschützenmeister Klaus Fett zeichneten in der Adendorfer Schützenhalle zudem Björn Rolef aus Altendorf (27 Ringe) als neuen Bezirksprinzen aus. Corinna Oltmanns aus Rheinbach erzielte 20 und Monika Karow aus Wormersdorf 16 Ringe.

Neuer Bezirksschülerprinz ist Martin Kaspers aus Oberdrees mit 28 Ringen. Ihm folgen aus Rheinbach Martin Döhler sowie die Villiperin Janina Höhne mit jeweils 28 Ringen. Die neuen Bezirksmajestäten wurden alle mit neuen Königsketten ausgestattet. Laut Bezirksschießmeister Bernd Krahorst zeigen die alten Ehrenketten nach 30-jähriger Tragezeit erheb-



**Siegerehrung: Der Bezirksverband Voreifel hat mit Schützenkönig Walter Honerbach (3. von links), Schützenliesel Elsbeth Noll (3. von rechts), Prinz Björn Rolef (2. von rechts) und Schülerprinz Martin Kaspers (rechts) seine neuen Majestäten ermittelt.**

FOTO: JOCHEN WAGNER

liche Verschleißspuren.

Auf der Anlage der Adendorfer Hubertusschützen wurden außerdem die Einzel- und Mannschaftswettbewerbe der Damen-, Alters- und Seniorenklasse ausgetragen. In der Schülerklasse wurde Sebastian Krahorst aus Villip

mit 47 Ringen bester Einzelschütze. In der dazugehörigen Mannschaftswertung siegte Rheinbach (929), vor Villip (91) und Oberdrees mit 82 Ringen. Mit 50 Ringen holte sich Bastian Gilles aus Oberdrees den Titel des besten Jungschützen. Sieger der Mann-

schaftswertung wurde Oberdrees (140) vor Adendorf (137) und Altendorf/Ersdorf mit 130 Ringen.

Bei den Damen trafen Brigitte Meckelholt (50), Magda Radermacher (48) und Helga Klein (47) beide aus Altendorf/Ersdorf am besten. In der Mannschaftswertung

siegte Adendorf vor Villip und Altendorf/Ersdorf. Villips Brudermeister Thomas Köhler wurde in der Schützenklasse mit 29 Ringen bester Einzelschütze. Das Team aus Oberdrees (83) siegte in dieser Disziplin vor Adendorf (82) und Villip mit 81 Ringen.

Bester Einzelschütze der Altersklasse ist mit 86 Ringen Manfred von Goscinski aus Oberdrees. Sieger der Mannschaftswertung wurde Rheinbach (249) vor Villip (247) und Oberdrees mit 245 Ringen. In der Seniorenklasse traf Georg Zavelberg aus Oberdrees mit 88 Ringen am sichersten. Mit 250 Ringen siegten die Gastgeber aus Adendorf in der Mannschaftswertung. Beim Schießen auf die Ehrenscheibe zeichnete sich Karl-Heinz Paulußen aus Adendorf mit 27 Zählern bei den zweitägigen Schießwettbewerben aus.

Am Sonntag hatten sich die Schützen-Abordnungen des Bezirksverbandes Voreifel im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften zu einer Andacht in der Adendorfer Kirche St. Margareta versammelt. An der anschließenden Siegerehrung nahmen insgesamt rund 200 Schützen und Gäste teil. waj